

Schwierige Phase bei den Stockschützen

Die Stockschützen und der Stocksport leiden unter den Einschränkungen, die die Corona-Pandemie mit sich bringt. Alle Meisterschaften fielen im Jahr 2020 und 2021 aus. Erst seit Juli 2021 konnte man an einigen Privatturnieren teilnehmen. Es sind aber immer noch alle Aktiven mit an Bord.



Höchstädt Zweiter punktgleich mit Kleinberghofen

In Tegernbach - nach gut einem Jahr Spielpause - sicherten sich die Schützen Jochen Schaller, Florian Willer, Josef Wolf und Rudi Karg punktgleich mit dem erstplatzierten SC Kleinberghofen den zweiten Platz.

Beim Top Turnier für Mannschaften aus der Oberliga und höher in Unterstall-Joshofen konnten die Höchstädter Schützen Jochen Schaller, Florian Willer, Josef Wolf und Rudi Karg durchaus mithalten. Am Ende belegte man einen guten siebten Tabellenplatz, direkt hinter erfahrene Bundesliga- und Bayernliga-Mannschaften.

Im Moos, beim SV Königsmoos, belegten Richard Semotam, Peter Semotam, Florian Willer und Rudi Karg einen hervorragenden zweiten Platz. Vor allem der erst 16-jährige Peter Semotam zeigte als Moar eine sehr gute Leistung.

Kirchweihturniere in Gunzenhausen und Deiningen

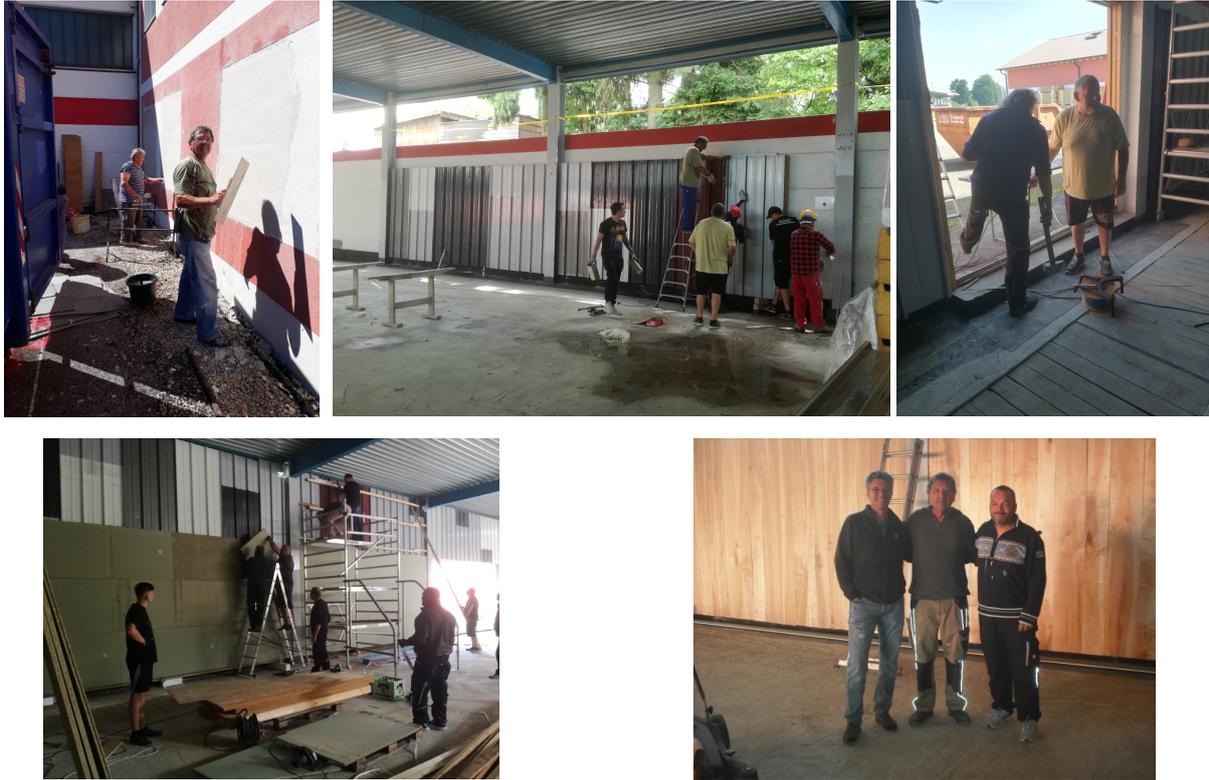
In Gunzenhausen konnte wir mit Jochen Schaller, Josef Wolf, Peter Semotam und Rudi Karg den Doppelsieg der Mannschaften aus Österreich - dem SV Kindberg I und II - nicht verhindern und wurden Fünfter. Zu viele Fehler schlichen sich an diesem Tage ein.

Besser lief es bei der Crew Christian Hörmann, Rainer Schimpp, Rudi Manz und Robert Putz. Mit nur einer Niederlage gegen den VSC Donauwörth holten Sie sich den ersten Turniersieg für die Höchstädter Stockschützen. Über einen Einstand nach Maß freute sich Robert Putz bei seinem ersten Turnier.



Die SSV Stockschützen trotzen der Pandemie und legen Hand an

Der Neubau einer Multifunktionshalle mit der Stockschützenarena erforderte gemäß den Brandschutzvorgaben, dass die Fenster der bisherigen Umkleiden ausgebaut und zugemauert werden mussten. Hier war fast die gesamte Stockschützen Abteilung aktiv. Da diese Räume (Presseraum, Schiedsrichterkabine, Umkleide, Dusche und WC) nun keine ausreichenden Lüftungskapazitäten aufweisen, bauten die Stockschützen eine neue Lüftung ein. Unter den geltenden Corona-Schutzmaßnahmen und Auflagen erledigten sie die Arbeiten wie gewohnt zuverlässig, präzise und fachmännisch. Auch bei weiteren Arbeiten, z.B. die Dämmung und Verkleidung der alten MZH, wurde fleißig mitgeholfen.



In stiller Trauer

Die Stockschützen der SSV Höchstädt trauern um ihre langjährigen Mitglieder Helmut Winkler und Rudolf Aninger.



Helmut Winkler war von 1988 bis in das Jahr 2000 der Abteilungsleiter der Höchststädter Stockschützen. 1995 und 1997 wurde er Vereinsmeister im kombinierten Ring- und Stockschießen. 1979, 1981, 1987, 1997 und 1999 wurde er Mannschaftsvereinsmeister. Vieles haben wir ihm und seiner damaligen Mannschaft zu verdanken.



Rudolf Aninger wurde 1985, 1986, 1987, 1989 und 1991 Mannschaftsvereinsmeister. 1996, 1999 und 2001 wurde er Vereinsmeister im Blättleschießen. Mit Rudi haben wir einen guten Freund verloren, der uns immer auch noch nach seiner aktiven Zeit auf unserem Stockplatz besuchte. In unserem Herzen werden die Beiden ewig leben.

Ein Dank an alle Stockschützen-Mitglieder, Gönner und Sponsoren, die hinter den Stockschützen der SSV Höchstädt stehen.

Ihnen liebe Leser, allen aktiven und passiven Mitgliedern der SSV Höchstädt sowie den Bürgern unserer Stadt wünschen wir ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2022.

Ihre Stockschützen der SSV Höchstädt!
Rudi Karg
Abteilungsleiter